



Luckenwalde, 1. März 2022

## Liebe Luckenwalderinnen, liebe Luckenwalder,

fassunglos und ohnmächtig haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass Präsident Putin seine Truppen in Bewegung setzte, um in die souveräne Ukraine einzufallen. Nun tobt ein Krieg in Europa, der auch mittelbare Auswirkung auf unser Leben haben wird. Wie lange und mit welchen Konsequenzen, das wissen wir nicht.

Unser Mitgefühl gilt allen Menschen, die bereits jetzt den Tod oder Verletzungen von geliebten Freunden und Angehörigen betauern. Wir hoffen inständig, dass das Töten und die Zerstörung bald ein Ende nehmen und einer tragfähigen Friedensordnung Platz machen.

Noch gibt es jedoch Tausende, die um ihr Leben und das ihrer Kinder fürchten. Schweren Herzens verlassen sie ihre Heimat, um in anderen Ländern Schutz zu finden. Deutschland gehört dazu. Bitten seien Sie dabei, wenn sich auch Luckenwalde solidarisch zeigt, um Geflüchtete bei uns aufzunehmen.

Die Landrätin hat dazu aufgerufen, Wohnraumangebote zu unterbreiten. Diese sollen vorerst im Sozialamt Teltow-Fläming gebündelt werden. Bitte nutzen Sie für die Meldung die E-Mail-Adresse [sozialamt@teltow-flaeming.de](mailto:sozialamt@teltow-flaeming.de).

► **Lesen Sie weiter auf Seite 2**

### AUS DEM INHALT

Solidarität mit der Ukraine ..... **Seite 2**  
Berkenbrücker Chaussee wird gesperrt ..... **Seite 3**  
Ortsteilbudget  
für Frankenfelde und Kolzenburg ..... **Seite 6**

Erinnerungskultur –  
Bücherverbrennung in Luckenwalde:  
Kostenloses Kammerkonzert  
in der Jakobikirche ..... **Seite 13**



**Kriminalstück von Agatha Christie**

**Ein Mord wird angekündigt - Ein Fall für Miss Marple**

**Samstag 02. April 2022 - Beginn: 19 Uhr**



## Solidarität mit der Ukraine

### ► Fortsetzung von Seite 1

In den nächsten Tagen wird sich klären, was konkret benötigt wird, um geeignete Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen und sie einzurichten. Die Stadt wird ein Spendenkonto einrichten. Die eingehenden Gelder werden ausschließlich dafür verwendet, die Geflüchteten zu unterstützen, sich in ihren Unterkünften und Wohnungen bedarfsgerecht einzurichten.

Bitte prüfen Sie, ob Sie mit Spenden und Tatkraft Ihren Beitrag zur Linderung dieser humanitären Notlage leisten können. Danke.

Jochen Neumann  
Vorsitzender der  
Stadtverordnetenversammlung

Elisabeth Herzog-von der Heide  
Bürgermeisterin

Harald-Albert Swik  
Vorsitzender der SPD-Fraktion

Erik Scheidler  
Vorsitzender der Fraktion  
Die LINKE/BV

Nadine Walbrach  
Vorsitzende der CDU-Fraktion

Dr. Anja Jürgen  
Vorsitzende der Fraktion LÖS

Manuel Hurtig  
Vorsitzender der FDP-Fraktion



## Hilfe für Menschen aus der Ukraine

Tagein, tagaus sehen WIR die schrecklichen Bilder in den Nachrichten, die sich in der Ukraine und den unmittelbaren Grenzübergängen abspielen. WIR sehen Leid, Zerstörung, Trauer, Angst, Wut und Flucht. Doch WIR können helfen!

WIR möchten den Menschen, die aus der Ukraine flüchten und zu uns nach Luckenwalde bzw. in die Region kommen, helfen.

Bei Nachfragen stehen Ihnen unsere Kollegen zu folgenden Zeiten telefonisch zur Verfügung:

Montag:	08:00–15:30 Uhr
Dienstag:	08:00–16:00 Uhr
Mittwoch:	08:00–15:00 Uhr
Donnerstag:	08:00–18:00 Uhr
Freitag:	08:00–12:00 Uhr

Telefon: **03371 672–355** – E-Mail-Adresse: [presse@luckenwalde.de](mailto:presse@luckenwalde.de)

### So können Sie helfen:

#### Unterbringung von Kriegsflüchtlingen

Wenn Sie die Möglichkeit haben, Flüchtenden Unterkunft zu gewährleisten, melden Sie Ihr Angebot bitte über die E-Mail-Adresse [sozialamt@teltow-flaeming.de](mailto:sozialamt@teltow-flaeming.de). Beschreiben Sie Ihr Angebot bitte möglichst genau (mögliche Anzahl von Personen, Zeitraum etc.), um zeitaufwändige Rückfragen zu vermeiden.

Auch die Stadt und Ihre Wohnungsgesellschaft prüfen, inwiefern Wohnraum zur Verfügung gestellt werden kann.

#### Geldspenden

Die Stadt hat ein Spendenkonto eingerichtet. Die eingehenden Gelder werden ausschließlich dafür verwendet, die Geflüchteten zu unterstützen, sich in ihren Unterkünften und Wohnungen bedarfsgerecht einzurichten. Bitte prüfen Sie, ob Sie mit Spenden und Tatkraft Ihren Beitrag zur Linderung dieser humanitären Notlage leisten können.

Sollten Sie für Ihre Spende eine Zuwendungsbestätigung benötigen, geben Sie dies zusätzlich bei der Überweisung an und vergessen Sie nicht Name/Firma und Anschrift anzugeben.

#### Spendenkonto der Stadt Luckenwalde

IBAN: DE94 1605 0000 1000 6261 28  
BIC: WELADED1PMB  
Bank: Mittelbrandenburgische Sparkasse  
Stichwort: Ukraine-Flüchtlingshilfe

#### Sachspenden

Wir haben den Bedarf abgefragt und bitten dringend um folgende Sachspenden:

- **Decken und Winterjacken** bitte in sauberem Zustand  
einfache Decken, Steppdecken und Thermodecken, Schlafsäcke, Matratzenschoner (möglichst wasserundurchlässige), Winterjacken, Regenjacken
- **Hygiene- und Körperpflegeartikel**  
Shampoo, Deodorant, Zahnbürsten und Zahncreme, Damenbinden, Slipenlagen, Windeln für Babys und Kinder, Handtücher, Müllbeutel, Desinfektionsmittel, Medizinische Mund-Nasen-Masken
- **Lebensmittel**  
Fertiggerichte aller Art, Energieriegel, Rosinen, Nüsse, getrocknete Früchte, Konserven
- **Medizinische Präparate in nicht angebrochenen Verpackungen (auch abgelaufene Produkte können helfen)**  
Vitamine, Schmerzmittel, Fiebersenkende Mittel, Mittel gegen Husten und Erkältungen, Erste Hilfe Sets, Autoverbandskästen – wir nehmen auch abgelaufene Kästen
- **Sonstiges**  
Taschenlampen, Batterien und Powerbanks, Streichhölzer, Kerzen, Beschäftigungsmaterial für Kinder, Malbücher und Stifte (**keine** Kuscheltiere)

#### Die Sachspenden können Sie

**Montag – Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr und  
Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr**

**in den Gewerbehof, Trebbiner Straße 13 bringen. Ist eine Abgabe zu den genannten Zeiten nicht möglich, können Sie unter ☎ 03371 672–355 einen Termin zur Übergabe vereinbaren.**

►►► **Weitere Aktualisierungen immer unter: [www.luckenwalde.de/ukrainehilfe-spenden](http://www.luckenwalde.de/ukrainehilfe-spenden)**

## Sprechzeiten Luckenwalder Schiedsstellen

**15. März und 5. April, jeweils von 17 Uhr bis 18 Uhr** in den Raummodulen auf dem Rathausparkplatz. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

#### Schiedsstelle I

Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und

Bergsiedlung) und Ortsteil Franckenfelde  
Schiedsperson:  
Barbara Brzonkalik

#### Schiedsstelle II

Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg  
Schiedsperson:  
Björn-O. Müller

## FFP2-Maskenpflicht in öffentlichen Gebäuden

Auch in den Gebäuden der Stadtverwaltung müssen Besucher ab sofort eine FFP2-Maske tragen. Eine OP-Maske reicht gemäß der geänderten Eindämmungs-

verordnung nicht mehr aus. Dies gilt für den INFOPUNKT, das Rathaus, die Gebäude Markt 12a, Theaterstraße 16d usw. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Einwohnermeldewesen geschlossen

Aus technischen Gründen muss das Einwohnermeldewesen am Freitag, den **25. März** sowie am Montag, den **28. März**, geschlos-

sen bleiben. Generell muss vorab ein Termin unter [www.luckenwalde.de](http://www.luckenwalde.de) oder Tel. 672-300 oder 672-329 vereinbart werden.



## Vorfreude auf das 30. Luckenwalder Turmfest

Vom 3. bis zum 6. Juni ist es endlich wieder soweit: Die Stadt Luckenwalde lädt rund um den Marktturm zum traditionellen Turmfest ein.

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause möchten wir wieder gemeinsam mit Ihnen feiern!

Mit modernen Fahrgeschäften, unzähligen Marktständen und einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm verwandelt sich unsere Innenstadt am Pfingstwochenende zu einer der größten Festmeilen Teltow-Fläming.

Eingeladen sind alle Luckenwalderinnen und Luckenwalder sowie Gäste aus nah und fern zum Tanzen und Spaß haben.

Genießen Sie den Blick vom Riesenrad, den Duft von gebrannten Mandeln, Live-Musik zum Mitsingen und eine fantastische Stimmung!

Großartige Live-Shows sowie musikalische Highlights aus der Rock- und Popmusik, Country, Swing und Schlager werden für eine einmalige Atmosphäre sorgen.

Es ist garantiert für jeden etwas dabei!

Die Vorbereitungen erfolgen derzeit unter Berücksichtigung der pandemischen Lage. Informationen und Neuigkeiten zum Programm des 30. Luckenwalder Turmfestes folgen demnächst unter [www.luckenwalde.de](http://www.luckenwalde.de).

## Berkenbrücker Chaussee wird gesperrt

Vom 15. März bis zum 6. Mai muss die Berkenbrücker Chaussee im Abschnitt zwischen Ludwig-Jahn-Straße und Straße des Friedens komplett für den Verkehr gesperrt werden.

Die Umleitung erfolgt über die Brandenburger Straße und die Straße des Friedens.

In dieser Zeit wird für den Radwegbau nach Dobbrikow auf Höhe der Straße Im Hohen Winkel die Querunginsel komplett erneuert. Dazu muss die Fahr-

bahn herausgefräst werden, was eine Straßensperrung nötig macht.

Außerorts ist derzeit die L 73 am Mastenweg in Richtung Ruhlsdorf gesperrt, um eine weitere Querunginsel zu errichten. Als Umfahrung dient der bereits asphaltierte neue Radweg. Da dieser nur einspurig zu befahren ist, regelt eine Ampel den Verkehr, wodurch es zu Verzögerungen kommen wird.



Der neue Radweg nach Dobbrikow, aber zunächst werden hier Autos fahren, da die Strecke als Umleitung genutzt wird.

### IMPRESSUM PELIKAN-POST

**Herausgeber, Druck und Verlag:** Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Telefon (030) 28 09 93 45, E-Mail: [redaktion@heimatblatt.de](mailto:redaktion@heimatblatt.de), [www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)

**Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils:** Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide, Markt 10, 14943 Luckenwalde, Telefon (03371) 6 72-0; Fax (0 33 71) 6 72-2 23; E-Mail-Adresse: [rathaus@luckenwalde.de](mailto:rathaus@luckenwalde.de); Internet-Adresse: <http://www.Luckenwalde.de>

**Vertrieb:** Blickpunkt

Die nächste Ausgabe erscheint am **26. März 2022**. Anzeigenschluss ist am **15. März 2022**.

## Information des Ordnungsamtes: Verkaufsoffene Sonntage 2022

Die Stadt Luckenwalde beabsichtigt, eine Ordnungsbehördliche Verordnung zum Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen für das Jahr 2022 zu erlassen.

Nach § 5 Absatz 1 und 2 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG) besteht die Möglichkeit, im gesamten Gebiet der Stadt Luckenwalde beziehungsweise in Teilen des Stadtgebietes die sonn- oder feiertägliche Öffnung von Verkaufsstellen ausnahmsweise zu gestatten.

Die Voraussetzungen für eine sonn- oder feiertägliche Öffnung sind nach § 5 Absatz 1 BbgLÖG:

1. ein besonderes Ereignis,
2. an höchstens fünf Sonn- und Feiertagen im Kalenderjahr
3. in der Zeit von 13 bis 20 Uhr
4. per ordnungsbehördlicher Verordnung.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit der Gestattung nach § 5 Absatz 2 BbgLÖG

1. aus Anlass regionaler Ereignisse (insbesondere traditionelle Vereins- oder Straßenfeste oder besondere Jubiläen)
2. an einem weiteren Sonn- und Feiertag je Kalenderjahr in der Zeit von 13 bis 20 Uhr
3. per ordnungsbehördlicher Verordnung
4. soweit die Verkaufsstelle von dem Ereignis betroffen ist.

Mehr als zwei Sonn- oder Feiertage innerhalb von vier Wochen dürfen nicht freigegeben werden. Eine Öffnung darf nicht für den Karfreitag, den Oster- und Pfingstsonntag, den Volkstrauertag, den Totensonntag sowie den ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag zugelassen werden.

In Absprache mit dem Stadtmarketing Luckenwalde e. V. werden für 2022 folgende verkaufsoffene Sonntage in der Stadt Luckenwalde vorgeschlagen:

- der traditionelle Luckenwalder Märchenweihnachtsmarkt am 11. Dezember, räumlich begrenzt auf das betroffene Veranstaltungsgebiet.

Die Verkaufsstellen und Gewerbetreibenden in der Stadt Luckenwalde, die ebenfalls von einer weiteren Ladenöffnungszeit Gebrauch machen möchten, haben die Möglichkeit, weitere Vorschläge mit einer ausführlichen Begründung bis zum 31. März im Ordnungsamt, Abteilung Gewerbe/Markt einzureichen.

Rein wirtschaftliche Umsatzinteressen genügen nicht, um Ausnahmen von dem verfassungsrechtlichen Schutz der Arbeitsruhe an Sonn- und Feiertagen zu rechtfertigen.

i. A. Silvia Benzin  
Ordnungsamt

## Tickets für die Landesgartenschau Beelitz ab sofort in der Luckenwalder Touristinformation erhältlich

Unter dem Motto „Gartenfest für alle Sinne“ öffnet am 14. April in unserer direkten Nachbarschaft die Landesgartenschau in Beelitz.

Die Touristinformation konnte rechtzeitig vor der Eröffnung eine Vereinbarung für den Ticketverkauf unterzeichnen, daher können Sie ab sofort bei uns folgende Tickets erwerben:

Tageskarte Erwachsene:  
17,00 EUR

Tageskarte Ermäßigt:  
14,00 EUR

Tageskarte Schüler ab 16 Jahre:  
8,00 EUR

Kinder und Schüler bis 15 Jahre  
haben freien Eintritt

### INFO

Touristinformation  
Stadt Luckenwalde  
Markt 11  
14943 Luckenwalde  
☎ 03371 672-500



## Netzwerk der Jugendinformations- und Medienzentren

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 1. März beschlossen, dass die Stadt Luckenwalde dem Netzwerk der Jugendinformations- und Medienzentren (JIM) Brandenburg beiträgt. Eine zentrale Rolle wird dabei die städtische Bibliothek im Bahnhof spielen.

In der Erläuterung der Beschlussvorlage heißt es:

Luckenwalde ist Kreisstadt des Landkreises Teltow-Fläming und übernimmt die Funktion eines Mittelzentrums. Die Stadt stellt einen wichtigen Förderschwerpunkt für die Wirtschaft und die Stadtentwicklung im Süden des Landes Brandenburg dar und gilt als regionaler Wachstumskern.

Die Ausrichtung auf eine kinder- und jugendfreundliche Kommune ist ein Baustein der Luckenwalder Stadtpolitik. Ein Ziel davon ist allen Kindern und Jugendlichen nichtkommerzielle, niedrigschwellige und offene Angebote zur Verfügung zu stellen. Hier können insbesondere außerschulische Bildungs-, Jugendsozialarbeit- und Freizeitinstitutionen einen wichtigen Beitrag leisten.

Ob Bibliothek, Jugendclub oder Freizeittreff – die medienpädagogische Arbeit nimmt hier schon heute einen hohen Stellenwert ein, wird jedoch bei der rasanten digitalen Entwicklung an Bedeutung noch zunehmen. Denn nicht nur das Bildungssystem ist in der Verantwortung, den Kindern und Jugendlichen Sprach-, Lese-, Informations-

und Medienkompetenz zu vermitteln. Eine Vernetzung innerhalb der Kommune und mit anderen Partnern ermöglicht neben einer ganzheitlichen Sicht über die Ressortgrenzen hinweg eine qualitativ hochwertige Arbeit und verbessert die Zusammenarbeit, bietet gegenseitige Unterstützung und den fachlichen Austausch.

Das Netzwerk der Jugendinformations- und Medienzentren (JIM) ist ein medienpädagogisches Netzwerk und wird im Auftrag des MBS vom Landesfachverband Medienbildung Brandenburg e. V. (lmb) koordiniert. Hintergrund hierfür ist eine Rahmenvereinbarung zwischen dem brandenburgischen Bildungsministerium und dem lmb über die Kooperation von Schulen und außerschulischen Einrichtungen mit medienpädagogischem Profil aus dem Jahre 2004, die zur Entwicklung des Konzeptes der „Jugendinformations- und Medienzentren“ (kurz JIM) führte.

JIM bedienen bis zu sechs Handlungsfelder in der Medienpädagogik: offene Jugendmedienarbeit, Beratung, Technikverleih, Arbeitsgemeinschaften, Kurse und Projekte. Dabei kooperieren die JIM auch mit Schulen.

Der lmb qualifiziert permanent sozialpädagogische Fachkräfte medienpädagogisch weiter, darin eingeschlossen sind Fort- und Weiterbildungen für die JIM-Fachkräfte. Ein internes JIM-Qualitätsmanagement sichert die Weiterentwicklung auf

fachlicher und Prozess-Ebene.

Die Mitglieder des JIM-Netzwerkes treffen sich zweimal jährlich auf internen Beratungen. Einmal jährlich findet im Frühjahr ein offener JIM-Praxisfachtag für Fachkräfte der Jugendhilfe statt.

Das Netzwerk der JIM erweitert sich permanent um stationäre Angebote; perspektivisch soll es auch mobile medienpädagogische Angebotsformen geben. Flaggschiff des JIM-Netzwerkes ist das zweijährlich stattfindende JIM Filmfestival Brandenburg, das einzige Filmfestivalformat im Land, bei dem Jugendliche und junge Erwachsene als Amateurfilmerinnen und -filmer vor und hinter der Kamera die Stars sind.

Teil des JIM-Netzwerkes zu sein bedeutet, medienpädagogische Handlungsansätze in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Multiplikatoren bewusst und aktiv zu fördern. Hier kommen insbesondere offene, außerschulische Angebote, AGs und Projekte zum Tragen.

Projektideen mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendmedienbildung:

- Interaktive Rallyes (Mister X, Bibliotheksralley, Die Zauberlehrlinge)
- MINT-Projekte (z. B. Cubeecraft, LEGO Education)
- Robotik- und Programmierprojekte
- Kompetenzschulungen Surfen im Internet / Fake News
- Verhaltenskodex in Foren, Chats, Messenger-Systemen und sozialen Netzwerken



- Projekte zu Cybermobbing / Cybergrooming / Stalking
- Interaktive Spielangebote / LAN-Projekte
- Fitness-Week
- LEGO-Treff
- BilderbuchKINO
- Wir lesen vor (ehrenamtliche Vorlesereihe für Kinder ab drei Jahren)

Das JIM-Netzwerk dient als Ideengeber und unterstützt die medienpädagogische Arbeit mit hoher fachlicher Unterstützung. Davon können alle Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit und Medienpädagogik in Luckenwalde profitieren.

Mitglied im JIM-Netzwerk können die Träger der Standorte mit medienpädagogischen Angeboten werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 100,00 € jährlich.

Als Ansprechpartner für das Netzwerk JIM fungiert die Bibliothek im Bahnhof und dient somit für alle Institutionen mit medienpädagogischen Aufgabenfeldern im Stadtgebiet Luckenwalde als Kommunikationspartner.

Gute Voraussetzungen bietet hier die von einer Mitarbeiterin der Bibliothek absolvierte medienpädagogische Zusatzqualifikation über den Landesverband Medienbildung Brandenburg e. V.

## Ortsteilbudgets für Frankenfelde und Kolzenburg

Die Stadtverordneten haben am 1. März beschlossen, dass die Ortsteile künftig ein eigenes Budget erhalten.

Darüber können die Ortsbeiräte eigenständig verfügen, Projekte umsetzen, Veranstaltungen unterstützen oder Anschaffungen tätigen.

Im Beschluss heißt es:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Ab dem Haushaltsjahr 2022 werden für die Ortsbeiräte in Frankenfelde und in Kolzenburg Ortsteilbudgets gebildet.
2. Die Höhe bemisst sich pro Ortsteil aus einem Sockelbetrag von 1.500 EUR und einer einwohnerbezogenen Pauschale von 5 EUR/Einwohner. Für die Feststellung der Einwohnerzahl ist der Stichtag 30.06. des Vorjahres gemäß der Einwohnerstatistik der Stadt Luckenwalde entscheidend.
3. Die Mittel sind für die Förderung des dörflichen Miteinanders und der Ortsbildpflege zu verwenden.
4. Der Ortsbeirat beschließt über die geplante Verwendung der Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Haushaltswirksamkeit.
5. Nicht ausgegebene Mittel werden auf das folgende Haushaltsjahr übertragen.

### Erläuterung/Begründung:

#### Anlass für die Einrichtung eines Ortsteilbudgets

Der Brandenburgische Landtag hat im Juli letzten Jahres verbindlich festgelegt, dass alle Ortsbeiräte mit einem sogenannten Ortsteilbudget auszustatten sind. Der neue § 3b Satz 1 BbgKVerf lautet: „Dem Ortsbeirat obliegt die eigenverantwortliche Entscheidungsbefugnis über ortsteilbezogene Aufwendungen und Auszahlungen im Rahmen eines durch die Gemeindevertretung der Höhe nach festzulegenden Ortsteilbudgets.“

#### Bisherige Praxis der bereitgestellten Verfügungsmittel

Auch bisher waren die Ortsbeiräte mit Verfügungsmitteln in



einer Orientierungsgröße von 1.500 EUR pro Jahr ausgestattet worden, die gegenüber der Verwaltung abgerechnet wurden. Hier wurde bereits signalisiert, dass sich die Ortsbeiräte eine Erhöhung wünschten.

#### Zusätzliche ortsteilbezogene Aufwendungen

Investitionen wie der Bau und die Generalsanierungen der Dorfgemeinschaftshäuser inklusive Feuerwehrgerätehäuser, deren Unterhaltung und Wartung werden direkt durch die Fachverwaltungen geplant und realisiert. Die Nutzung und Belegung der Häuser hingegen geschieht in Eigenregie der Beiräte.

Außerdem ist in der Verantwortung des Straßen-, Grünflächen- und Tiefbauamtes für 2022 Folgendes vorgesehen: Im Ortsteil

Kolzenburg wird die Spielburg „Kolzenburg“ aufgemöbelt, d. h. neu gestrichen und kaputtes Holz wird ausgetauscht. Der Gehweg entlang der Luckenwalder Straße wird gebaut, beginnend am Ortseingang (Friedhof) bis zum Anschluss an die Hauptstraße. Im LEADER-Programm wurde auf Wunsch des Ortsbeirats ein kleiner Fitnesspark im Wert von ca. 80.000 Euro beantragt. Im Fall der Bewilligung ist der Eigenanteil gesichert. Der Markendorfer Weg (Asphalt) wird punktuell repariert.

Im Ortsteil Frankenfelde werden die Spielplatzeinfassung, der Zaun des Spielplatzes und die Holztiere instandgesetzt und aufgearbeitet. Im Rahmen der Beleuchtungsunterhaltung wird die alte (aus dem Jahr 1993) stammende Gehwegbe-

leuchtung aufgewertet durch den Austausch der alten Leuchten gegen LED-Aufsätze. Reparaturen in den Asphaltflächen der Kreuzung am Denkmalplatz sind vorgesehen.

#### Erläuterungen des konkreten Beschlussvorschlags

1. Höhe des Budgets: Sockelbetrag von 1.500 EUR + 5 EUR Pauschale pro Einwohner. Für die Feststellung der Einwohnerzahl ist der Stichtag 30.06. des Vorjahres entscheidend. Erläuterung: Am 30.06.2021 waren in Frankenfelde 317 Einwohner und in Kolzenburg 411 Einwohner gemeldet. Für 2022 bedeutet das, dass das Ortsteilbudget für
  - a. Frankenfelde = 3.085 EUR
  - b. Kolzenburg = 3.555 EUR
 beträgt.

2. Die Mittel sind für die Förderung des dörflichen Miteinanders und der Ortsbildpflege zu verwenden.

Erläuterung: Dieser weit gefasste Oberbegriff lässt es beispielsweise zu, die Mittel für die Durchführung von Kinderfesten, „Zempnern“, Bewirtung nach gemeinsamen Aktivitäten, musikalische Umrahmung eines Seniorennachmittags oder Frühschoppens im Dorfgemeinschaftshaus zu verwenden.

Auch Ergänzungsmöbel für das Dorfgemeinschaftshaus (z. B. Bierzeltgarnituren, Grill) sind denkbar oder Bänke im öffentlichen Raum. Investive Maßnahmen wie z. B. ein Gehwegbau sollen daraus jedoch nicht finanziert werden.

3. Der Ortsbeirat beschließt über die geplante Verwendung der Mittel innerhalb von zwei Monaten nach Haushaltswirksamkeit. Erläuterung: Das Ortsteilbudget ist Bestandteil des regulären Haushalts. Die Mittel sind deshalb auch erst verfügbar, wenn der Haushalt beschlossen und – falls erforderlich – genehmigt worden ist. Das beschlossene

Budget bringt die Verpflichtung zur (Ver)planung mit sich.

4. Nicht ausgegebene Mittel werden auf das folgende Haushaltsjahr übertragen. Erläuterung: Auf diese Weise wird ein Ansparen möglich gemacht. Besteht ein solches Guthaben, so ist es auch vor dem neuen Haushaltsbeschluss verfügbar. Zur Klarstellung: Der Ortsbeirat beschließt. Die Umsetzung erfolgt durch die Verwaltung, die sich um die Einhaltung von Vergabe- und Haushaltsvorschriften zu kümmern hat.

Beide Ortsbeiräte freuen sich über die neuen Möglichkeiten und sammeln bereits die ersten Ideen zur Verwendung. Susanne Schöpke, Ortsvorsteherin in Frankenfelde antwortete

auf das Schreiben der Bürgermeisterin: „Ihr Vorschlag, einen Sockelbetrag von 1.500 EUR zusätzlich einer Pauschale je Einwohner je 5 EUR einzuplanen, ist eine beachtliche Summe, mit der unsere dörfliche Gemeinschaft wunderbar etwas auf den Weg bringen kann. Begrüßenswert ist vor allem die Übertragbarkeit der Mittel in das nächste Haushaltsjahr. Somit nimmt der Ortsbeirat Frankenfelde Ihre Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.“ Aus Kolzenburg kam folgende Antwort: „Der Ortsbeirat Kolzenburg nimmt diesen Vorschlag zur Neugestaltung wohlwollend zur Kenntnis (...). Wir freuen uns über den Vorstoß, das örtliche Miteinander entsprechend weiter fördern zu wollen und bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich.“, so Denny Dorneburg.

## Neue Sirenen für die Ortsteile

Die Stadt hat einen Fördermittelbescheid in Höhe von 21.700 Euro vom Ministerium des Innern und für Kommunales erhalten. Damit werden die Sirenen in Frankenfelde und Kolzenburg erneuert.

Die Mittel werden entsprechend der „Bund-Länder-Vereinbarung über Finanzhilfen des Bundes zur Verbesserung der Warnin-

frastruktur in den Ländern“ aus gegeben. Auch als Reaktion auf die Hochwasserkatastrophe im vergangenen Jahr werden damit deutschlandweit in vielen Orten die Feuerwehr- und Warnsirenen aufgerüstet.

*i. A. Sonja Dirauf  
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-  
und Kommunalservice*



## Broschüren – in deutscher, englischer und russischer Sprachversion erhältlich

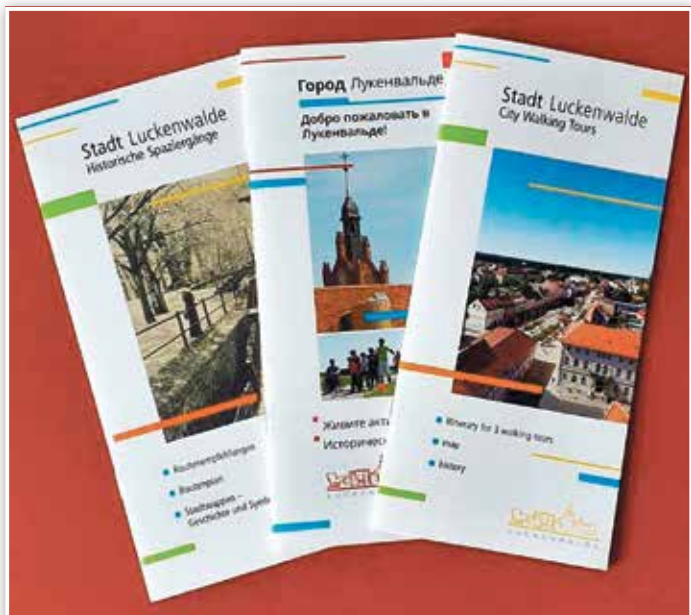
Liebe Luckenwalderinnen und Luckenwalder, liebe Gäste,

die ersten Sonnenstrahlen lachen und der Frühling naht. Wie wäre es mit einem Spaziergang durch die Heimatstadt oder einer Entdeckungstour durch Luckenwalde? In der Touristinformation bekommen Sie mit der Broschüre „Historische Spaziergänge“ auch gleich die passende „Reisebegleitung“ dazu. Drei interessante Routen führen Sie durch die Stadt und „erzählen“ Ihnen historische Besonderheiten und Zusammenhänge. Frisch gedruckt und ab sofort erhältlich gibt es jetzt auch die englische Version der Broschüre. So können jetzt auch unsere englisch sprechenden Gäste mit „City Walking Tours“ die Stadt auf eigene Faust erkunden und entdecken. Für unsere russisch sprechenden Gäste gibt es das Prospekt, noch ergänzt mit weiteren interessanten Informationen.

Alle Broschüren gibt es kostenfrei in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 und als Download auf [www.luckenwalde.de/Touristinformation](http://www.luckenwalde.de/Touristinformation). Alternativ können Sie sich die Broschüren auch gern über unseren Onlineshop [www.luckenwalde.de/onlineshop](http://www.luckenwalde.de/onlineshop) nach Hause bestellen oder Sie senden uns eine kurze E-Mail mit Ihrer Wunschbroschüre und Adresse an [touristinfo@luckenwalde.de](mailto:touristinfo@luckenwalde.de). Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Touristinformation  
Luckenwalde  
Markt 11  
14943 Luckenwalde  
Tel.: 03371 – 67 25 00  
[www.luckenwalde.de](http://www.luckenwalde.de)

Geöffnet:  
Mo 10–13 Uhr  
Di, Mi 10–13 Uhr und 14–17 Uhr  
Do 10–13 Uhr und 14–18 Uhr  
Fr 10–13 Uhr  
Sa 10–13 Uhr (ab April)



## Halteverbot in der Karl-Marx-Straße



Im Einmündungsbereich der Karl-Marx-Straße in der Volksheimsiedlung gilt seit einiger Zeit Halteverbot. Dies soll sicherstellen, dass Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr im Notfall die enge Einbahnstraße erreichen können, unabhängig von parkenden Autos. Eine Zick-

Zack-Markierung auf der Fahrbahn unterstreicht die Halteverbotsschilder. Das Verbot gilt nur wenige Meter nach der Einmündung aus der Rosa-Luxemburg-Straße

i. A. Sonja Dirauf  
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService

## Spielplatz in Frankenfelde

Mit Kletter- und Spielmöglichkeiten im Bauernhofstil bildet der Spielplatz im Ortsteil Frankenfelde den Mittelpunkt des Dorfes und ist ein beliebter Treffpunkt für Eltern und ihre Kinder.

Bei einer der regelmäßigen Spielplatzinspektionen war aufgefallen, dass einige Palisaden der Einfassung morsch geworden und gebrochen sind. Diesem Problem nimmt man sich derzeit an und kümmert sich

um die Instandsetzung. Alle Palisaden werden durch eine liegende Robinieneinfassung ersetzt.

Der Besuch des Spielplatzes ist von diesen Maßnahmen derzeit nicht eingeschränkt, sodass der strahlende Sonnenschein für einen ausgiebigen Spielesausflug genutzt werden kann.

i. A. Elisabeth Thiemann  
Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und KommunalService



## Verschönerung für die Festwiese

Frühlingsfein zeigt sich seit Neuestem das Mobiliar auf der Festwiese.

Bei einer der regelmäßigen Kontrollen der dortigen Fußballtore und Sitzgelegenheiten fiel bereits im November auf, dass dringend Instandsetzungen vorgenommen werden müssen. Diese erfolgten Ende Februar. Nun erstrahlen die Tore und Rundbank in neuem Glanz. Die

Festwiese ist somit bestens ausgestattet für das nächste sportliche Turnier!

Hoffen wir, dass das Mobiliar lange unbeschädigt bleibt und die Luckenwalderinnen und Luckenwalder lange Freude daran haben werden!

*i. A. Elisabeth Thiemann  
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-  
und Kommunalservice*



## Neue Bänke am Teichwiesenweg



Am Einstiegspunkt der Fläming-Skate haben die Mitarbeiter des Bauhofs Sitzgelegenheiten in Form von robusten Holzbänken errichtet.

Diese dienen nicht nur als Verweilmöglichkeit und Ort zum sicheren An- und Ausziehen der Inlineskates, sondern sollen auch eine optische Trennung zwischen Parkplatzfläche und Skaterstrecke darstellen, um zu-

künftig Unfälle zu vermeiden. Pünktlich zum Auftakt in die Skatesaison konnte das Vorhaben fertiggestellt werden, sodass die motivierten Sportlerinnen und Sportler es sich ab sofort auf den Bänken bequem machen können.

*i. A. Elisabeth Thiemann  
Amt Pressearbeit, Verwaltungs-  
und Kommunalservice*

## #Misch(t)mit – Was wollt ihr in den Ferien erleben?

Die Ferienplanung von deinen Schulsozialarbeiter\*innen für das Jahr 2022 steht vor der Tür und wir möchten euch gern beteiligen!



Was wolltet ihr schon lange mal oder wieder in den Ferien unternehmen, erleben oder ausprobieren? Lasst uns an euren Ideen und Wünschen teilhaben! Eure Vorschläge und Ideen werden wir prüfen, ob und wie es gehen kann, bevor wir planen und es in die Tat umsetzen. Wir haben auch ein bisschen Geld zur Verfügung, sodass ihr preis-

werte Abwechslung und Spaß haben könnt. Wenn ihr also nicht gerade mit den Eltern in den Urlaub fahrt oder nicht nur vorm Monitor hocken wollt, dann seid ihr bei uns genau richtig.

Denn mit uns ist richtiges Erleben angesagt! Euren Ideen sind erstmal keine Grenzen gesetzt, weil wir aus jedem Vorschlag etwas machen können. Vorschläge bitte an uns Schulsozialarbeiter\*innen, per E-Mail an: jugendarbeit@luckenwalde.de, stimmt online ab unter:

<https://www.socisurvey.de/ferienplanung2022/> oder nutzt unseren QR-Code:



### Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für „Pelikan-Post“

1. Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit:
  - im INFOPUNKT (Bürgerinformation), Markt 11
  - im Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10
  - in der Touristinformation, Markt 11 und daneben in einem Kasten
  - in der Bibliothek im Bahnhof, Bahnhofplatz 5
2. Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 15. März 2022**, 14.00 Uhr.

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an [presse@luckenwalde.de](mailto:presse@luckenwalde.de).

Leserbriefe sind vom Abdruck ausgeschlossen.

**Nächster Erscheinungstermin: Samstag, 26. März 2022.**

## Information des Ordnungs- und Rechtsamtes zum Verbrennen von Gartenabfällen

Aus gegebenem Anlass soll an dieser Stelle nochmals auf die geltenden Regeln im Hinblick auf ein Gartenfeuer hingewiesen werden.

Sogenannte Osterfeuer etc. werden im privaten Bereich nicht behördlich genehmigt, eine Genehmigung ergeht ausschließlich an öffentliche Osterfeuer. Im privaten Bereich sind jedoch kleine Feuer auf dem eigenen Grundstück gelegentlich zulässig. Hierbei müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

1. Die Obergrenze für Höhe und Durchmesser des Brennstoffhaufens beträgt 1 Meter.
2. Nur trockenes und naturbelassenes Holz (Holzscheite, kurze Äste und Reisig) verwenden.
3. Bei anhaltender Trockenheit oder starkem Wind keine Holzfeuer entzünden.
4. Abfälle gehören niemals ins Holzfeuer. Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist verboten.
5. Holzfeuer mit Holzspänen oder Kohlen- bzw. Grillanzünder entfachen.
6. Löschmittel immer bereithalten (zum Beispiel Wasser, Sand, Feuerlöscher).
7. Brandbeschleuniger wie Benzin, Verdünnung, Spiritus niemals verwenden, Explosionsgefahr!
8. Die Feuerstelle stets im ausreichenden Abstand zu Gebäuden und brandgefährdeten Materialien anlegen.
9. Bei starker Rauchentwicklung oder Funkenflug Feuer unverzüglich löschen.
10. Das Feuer wird bis zum vollständigen Erlöschen der Glut von einer zuverlässigen Aufsichtsperson überwacht. Es

muss sichergestellt sein, dass bei starken Winden und bei stärkerer Rauchentwicklung das Feuer sofort gelöscht werden kann.

Holz- und Reisighaufen sind eine bevorzugte Lebensstätte vieler Tiere. Sie dürfen deshalb keinesfalls direkt angezündet werden. Der Brennstoffhaufen ist daher unmittelbar vor dem Anzünden neu aufzuschichten.

Gartenabfälle, wie Rasenschnitt und Laub sowie frischer Baum- und Strauchschnitt, dürfen grundsätzlich nicht verbrannt werden. Diese Dinge sollten im eigenen Garten kompostiert oder über die Laub- und Bündelsammlung entsorgt werden.

Für Abfälle aus gestrichenem, lackiertem oder mit Schutzmitteln behandeltem Holz, mit Teer oder Dachpappe verunreinigtes Abbruchholz sowie Sperrholz, Spanplatten, Faserplatten u. ä. besteht ein generelles Brenn- und Kompostierverbot.

Im Wald sind Feuer verboten. Der Abstand eines Feuers zum Wald muss mindestens 50 Meter, bei selbstgenutzten Grundstücken in Waldnähe mindestens 30 Meter betragen. Ab Waldbrandgefahrenstufe 4 ist auch auf diesen Grundstücken das Verbrennen verboten.

Die aktuellen Waldbrandgefahrenstufen Ihrer Region können Sie während der Saison von Anfang März bis Ende Oktober eines Jahres auf der Internetseite <https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/landwirtschaft/forst/waldschutz/waldbrandgefahr-in-brandenburg/waldbrandgefahrenstufen/einsehen>.

i. A. Daniela Hurtig  
Abteilungsleiterin Allgemeine  
Ordnungsangelegenheiten



## STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

### Sitzungstermine

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung ist im Internet unter [www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal](http://www.luckenwalde.de/Politik/Bürgerportal) zu finden.

- ▶ 14.03. | 18:30 Uhr | Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung
- ▶ 15.03. | 17:30 Uhr | Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt
- ▶ 16.03. | 18:00 Uhr | Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
- ▶ 21.03. | 18:30 Uhr | Finanzausschuss
- ▶ 22.03. | 18:30 Uhr | Hauptausschuss

– Änderungen vorbehalten –

### Sprechzeit Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Jochen Neumann, bietet einmal monatlich Sprechzeiten von 16 bis 17 Uhr im Rathaus an. Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Herrn Neumann vorzutragen.

#### Nächste Sprechstunde:

**17. März, 16–17 Uhr**

**Ort: Rathaus Luckenwalde, Markt 10**

Bitte vereinbaren Sie vorab telefonisch einen Termin unter 672-210 oder per E-Mail: [presse@luckenwalde.de](mailto:presse@luckenwalde.de). Herr Neumann ist während der Sprechstunde ebenfalls unter der 672-210 telefonisch erreichbar. Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über das Amt Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunal-service (Telefon 672-210).

### Stadtverordnetenversammlung hat 24 plus 1 Mitglieder

Seit dem 1. März gehören der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde nur noch 24 Stadtverordnete und die Bürgermeisterin als stimmberechtigtes Mitglied an. Herr Block und Herr Lehmann haben ihr Mandat niedergelegt und damit hat sich auch die Fraktion FaBL aufgelöst.

Fortan setzt sich die Stadtverordnetenversammlung aus den Fraktionen SPD (8 Mitglieder), DIE LINKE/BV (7 Mitglieder),

CDU (5 Mitglieder), LÖS (2 Mitglieder) und FDP (2 Mitglieder) und der Bürgermeisterin zusammen.

Zu den wichtigsten Aufgaben der Stadtverordnetenversammlung gehört die Kontrolle der Verwaltung sowie die Entscheidung über den städtischen Haushalt. Sie ist für alle Angelegenheiten der Stadt zuständig, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

## VERANSTALTUNGSRÜCKSCHAU

# Jugendzentrum Go7 voll im Fitness-Fieber: Februar stand im Zeichen von Sport, Ernährung und Kalorien

Die Besucher im Jugendzentrum Go7 haben im Fitnessmonat Februar bei verschiedensten Projekten Kalorien verbrannt und gezählt. Zwei große Projekte standen für die Besucher des Go7 zur Herausforderung.

Am „Tag der heißen Platte“ schafften es die Besucher, die Tischtennisplatte über sechs Stunden ununterbrochen zu bespielen. Einzel, Doppel oder Chinesisch waren dazu bestens geeignet. Wenn man davon ausgeht, dass ein Tischtennispieler innerhalb von 60 Minuten ca. 250 Kilokalorien (kcal) verbraucht, so sind bei diesem Projekt durch 21 Teilnehmer 2.952 kcal investiert worden. Nur eine Woche später sind über 30 Teilnehmer dem Ruf in die

Schwimmhalle gefolgt. Zurückgelegte Meter im Schwimmbecken und die Anzahl der Rutschgänge innerhalb von 45 Minuten wurden in die Wertung aufgenommen. Ein Großteil der Teilnehmer verlagerte den Beweis ihrer Fitness in den Rutschturm. Bis ganz nach oben musste jeder Teilnehmer 60 Stufen absolvieren, um in den Genuss der Schussfahrt zu kommen. Insgesamt wurden die Stufen 647 Mal in Angriff genommen. Laut Internet ergeben sich für das Stufensteigen ein Verbrauch von 3.033 kcal.

Dazu noch die 5.900 Meter vom Schwimmen und schon ergibt sich eine Summe von 4.556 kcal an diesem Abend. Besonders erwähnenswert sind



die 70 Bahnen von Noel Radfan und die 1.500 Meter von Timo Diedrich beim Schwimmen, sowie die 37 Rutschdurchgänge

von Luca Schmal und Finn Scheibel.

Die schnellsten in der „Rinne“ waren Dominik Trauer (6,53 sec) und Zelimkhan Dzhautkhanov aus dem Internat mit 6,65 sec.

Jeden Dienstag und Donnerstag war im Monat Februar Salattag. Leckere Salatrezepte wurden durch die Besucher des Go7 selbst zubereitet und natürlich auch verspeist.

So bereiteten Marie, Yves, Timo und Maxim einen bunten Gemüsesalat zu und Liana und Liliya haben in der letzten Woche drei Stunden einen russischen Salat zubereitet.

*i. A. Sascha Wittig*

*Jugendzentrum Go7 – Jugendeinrichtung der Stadt Luckenwalde*

## VERANSTALTUNGSTIPPS

# Die Winter-Rallye war ein voller Erfolg

In der letzten Ausgabe rief die Bibliothek im Bahnhof alle kleinen Rätselfans zur Teilnahme an der Winter-Rallye auf. Drei Wochen lang wurde mit Rätselkarte und Stift in den Händen emsig gesucht, gerätselt und gelesen. Einsendeschluss war am 17. Februar.

Insgesamt 52 ausgefüllte Rätselzettel landeten in der Lostrommel. Einige Kinder schlossen sich in kleinen Gruppen zusammen, um die Herausforderungen im Team zu meistern. Andere kämpften sich alleine durch die Fragen. Dabei war das Alter der Kinder gemischt. Die jüngsten Teilnehmer\*innen waren vier, die ältesten Rätselfreunde zwölf Jahre alt.

Um an der Winter-Rallye teilzunehmen, mussten die Kinder zwölf knifflige Fragen zum Thema Winter beantworten. Zum Glück konnten alle Informationen in den Büchern gefunden werden. Viele Kinder und Eltern nutzten diese Gelegenheit. Er-



staunt waren dabei viele Eltern über das Wissen ihrer Kinder. Das ganze Rätseln war am Ende auch von Erfolg gekrönt! 45 der 52 eingereichten Rätselzettel haben das richtige Lösungswort

„Winterflocke“ enthalten. Am 18. Februar wurden die Gewinner\*innen ausgelost. Der Förderverein spendete fünf Buchgutscheine und legte noch eine kleine Überraschung dazu.

Unter allen Viertklässler\*innen gab es zwei extra Gewinner\*innen, die sich über ein Buch freuen können.

Die Reaktionen waren einstimmig positiv und der Bibliotheksbesuch wurde für kleine und große Besucher um einiges lehrreicher. Dass sich die Antworten oftmals in den Büchern versteckten, fanden insbesondere die Eltern eine gute Idee. Die Kinder entdeckten dadurch viele interessante Bücher, die ihnen vorher noch gar nicht ins Auge fielen und nun ganz schnell in den Ausleihkorb gepackt wurden.

Alle Gewinne wurden inzwischen abgeholt. Die Freude war groß und mehrmals kam die Frage: Wann wird es die nächste Rätsel-Rallye geben?

Die Winter-Rallye ist ein Projekt unserer Auszubildenden Leonie Mux. Sie befindet sich im 2. Ausbildungsjahr und ist besonders gern im Kinderbereich tätig.

# Erinnerungskultur – Bücherverbrennung in Luckenwalde

## Kostenloses Kammerkonzert in der Jakobikirche

Am 10. Mai 1933 wurden in Berlin, Hamburg und München durch NSDAP, Hitlerjugend und deutsche Studentenschaft Bücherverbrennungen inszeniert, die die systematische Verfolgung politisch unliebsamer Schriftsteller einleiteten. Zu ihnen zählten Heinrich Mann, Erich Kästner, Kurt Tucholsky, Carl von Ossietzky, Siegmund Freud und Anna Seghers.

Bereits einen Monat zuvor, am 7. April 1933, war der Luckenwalder Marktplatz Tatort einer Bücherverbrennung „wieder den undeutschen Geist“. Der prophetische Satz Heinrich Heines „Dies war ein Vorspiel nur, dort, wo man Bücher verbrennt, verbrennt man auch am Ende Menschen.“ wurde ab diesem Zeitpunkt in Deutschland Wirklichkeit.

89 Jahre später soll auch in unserer Stadt an die verfeimten Künstler und Kreativen erinnert werden. Am 25. März tritt das Ensemble OPUS 45 mit seinem Programm „Den Nazis eine schallende Ohrfeige versetzen“ in der Jakobi-Kirche auf.

Zu Gehör kommen unter anderem Paul Celans „Todesfuge“ sowie Gedichte französischer Häftlinge des KZ Buchenwald. Bertolt Brechts satirischem „Lied vom Anstreicher Hitler“ steht Oskar Maria Grafts mutiger Aufruf „Verbrennt mich!“ gegenüber, Kurt Tucholskys bitterböser „Ode an Das Dritte Reich“ die ironisch-melancholischen Exil-Gedichte der jüdischen Schriftstellerin Mascha Kaléko.

Musikalisch umrahmt wird die Lesung durch große, teils jedoch lange Zeit vergessene Werke für Bläserquintett. Sie stammen allesamt von Komponisten, die zu Opfern der nationalsozialistischen Diktatur und des Holocausts wurden, deren „Wille, Kunst zu schaffen aber stets ebenso stark gewesen ist wie unser Wille zu überleben.“ So fasste es Pavel Haas zusammen, der hochbegabte tschechisch-jü-




dische Komponist und Schüler Leoš Janáček, interniert im KZ Theresienstadt, später in Auschwitz ermordet. Neben Haas' Bläserquintett opus 10 erklingt die „Kleine Kammermusik“ des als „entarteten Künstler“ diffamierten Komponisten Paul Hindemith sowie „Sechs Bagatellen“ von György Ligeti, der die Hälfte seiner Familie in deutschen Konzentrationslagern verlor.

Das Konzert beginnt um 19 Uhr in der Jakobikirche in der Zinnaer Straße. Der Eintritt ist frei. Die Veranstaltung wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

**»DEN NAZIS EINE SCHALLENDE OHRFEIGE VERSETZEN!«**  
 EIN LITERARISCHER KAMMERMUSIKABEND  
 MIT ROMAN KNIŽKA UND DEM BLÄSERQUINTETT OPUS 45

OPUS 45

Texte v.a. von Bertolt Brecht, Erich Kästner, Kurt Tucholsky, Paul Celan und Mascha Kaléko  
 Musik für Bläserquintett von Paul Hindemith, Pavel Haas und György Ligeti

Dieses Konzert wird gefördert von  


25.3.2022  
 19:00 Uhr  
 St. Jakobikirche  
 Zinnaer Str. 52b, 14943 Luckenwalde  
 Es gelten die aktuellen Coronabestimmungen  
 Eintritt frei, Spenden erwünscht!

## Stadttheater Luckenwalde: Von Konzert über Hüte bis zum angekündigten Mord



► **FR | 18.03. | 20:00 Uhr**  
**Studiobühne**  
**EAST BLUES EXPERIENCE – „Make It Better“ Tour 2022**  
 Einlass: 19:00 Uhr (3G-Regel)  
 Die Veranstaltung ist ausverkauft.

► **SA | 19.03. | 20:00 Uhr**  
**Studiobühne**  
**Let's Celebrate!**  
 Konzert mit der Band „ohne filter“ & der Familienband  
 Einlass: 19:00 Uhr (3G-Regel)  
 Die Veranstaltung ist ausverkauft.

► **SA | 02.04. | 19:00 Uhr**  
**Theatersaal**  
**Ein Mord wird angekündigt**  
 Krimi-Klassiker von Agatha Christie  
 Berliner Kriminal Theater  
 Ein Fall für Miss Marple!  
 Zwei entzückende, schrullige, alte Tanten erfahren durch eine Annonce in der Zeitung, dass in



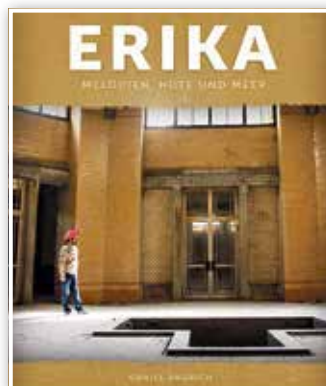
ihrem Haus ein Mord stattfinden soll.

Die neugierige Anteilnahme der Nachbarn nimmt mehr und mehr voyeuristische Züge an. Gott sei Dank nimmt sich Miss Marple des Falles an; aber auch sie kann nicht verhindern, dass nach einem Stromausfall die Leiche eines Mannes im Wohnzimmer liegt. Und dann wird auch noch Tante Dora vergiftet. Was soll Miss Marple davon halten? Aber dann entdeckt sie etwas Merkwürdiges...

„Ein Mord wird angekündigt“ ist der 40. Kriminalroman der britischen Erfolgsautorin Agatha Christie.

Er ist 1950 in Großbritannien erschienen und gilt noch immer als Klassiker der Krimi-Literatur. Ebenso spitzfindig wie sympathisch charakterisiert Agatha Christie ihre Hauptfigur, die Hobby-Detektivin Miss Marple. Vorverkauf: 20,00 € (ermäßigt: 15,00 €) Einlass ab 19:00 Uhr  
 Die gekauften Karten für die Termine vom 25.04.2020 und 30.01.2021 behalten ihre Gültigkeit.

► **FR | 08.04. | 20:00 Uhr**  
**Theaterkeller**  
**„Erika – Melodien, Hüte und Meer“!**



Vielen Luckenwaldern dürfte der Name Daniel Andrich von der Band Inge & Heinz ein Begriff sein. Daniel aka „der Alte“ ist bisher eher bekannt für seine albernen Hüte, zumindest auf der Bühne lernten viele Daniel als umtriebigen und kommunikativen Musiker kennen, aber ein Buch namens Erika? Neben vielen bekannten und unbekannteren Anekdoten, beantwortet dieses Erstlingswerk viele Fragen (ebenso die nicht gestell-

ten) und hält Ereignisse und Erfahrungen für die Nachwelt fest, wirft aber mindestens genauso viele neue Fragen auf – und das spätestens beim Betrachten der vielen Bilder... Das Buch wurde schon Ende 2020 veröffentlicht, also wer es noch immer nicht kennt, der hat am nun endlich die Chance, Daniel mit seiner Autobiografie bei uns live zu erleben. Wird dit wieder schön.  
 Vorverkauf: 14,00 €  
 Einlass: 19:00 Uhr

Theaterkarten, Gutscheine und weitere Informationen erhalten Sie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11, Tel. 03371 672500 oder in unserem Onlineshop: [www.luckenwalde.de/onlineshop](http://www.luckenwalde.de/onlineshop)  
 Bitte informieren Sie sich kurz vor Ihrem Theaterbesuch auf unserer Internetseite [www.luckenwalde.de/Corona-theater](http://www.luckenwalde.de/Corona-theater), über die aktuellen Hygiene- und Zutrittsregeln und vergessen Sie nicht Ihren elektronisch verwertbaren Nachweis (Impfstatus oder Test) und Ihren Personalausweis mitzubringen.

Stand: 28.02.2022

## Leben Lachen Literatur – Bücherfrühling mit Annemarie Stoltenberg

Die Tage werden wieder länger und wir alle wollen raus. Auch mit Büchern kann man gut verreisen, in Gedanken in andere

Welten eintauchen. Bitte merken Sie sich schon heute den 31. März vor.

Annemarie Stoltenberg, (\*1957 in Pinneberg) ist eine deutsche Autorin und Literaturkritikerin.



Wann:  
 Donnerstag, 31. März, 19:00 Uhr  
 Eintritt: 8 € | 6 € für Bibliothekskunden mit gültigem Leseausweis  
 Kartenverkauf ab sofort in der Bibliothek\*  
 mit Buchverkauf durch Buchhandlung Kaim



An diesem Tag holen wir die Veranstaltung mit Annemarie Stoltenberg nach.

Sie studierte an der Universität in Hamburg Literatur- und Sprachwissenschaften. Sie ist freie Redakteurin bei NDR Kultur.

Um nicht versehentlich die besonders lesenswerten Titel zu verpassen, hat Annemarie Stoltenberg, die scharfsinnig-empathische NDR-Kultur-Literaturexpertin, das ‚weite Feld‘ der Novitäten für uns gesichtet.

2021 erschien bei Reclam ihr Buch „Magie des Lesens: die schönsten Geschichten über die Liebe zum Buch“.

An diesem Abend wird Ihnen spannende, unterhaltsame und erkenntnisreiche Literatur empfohlen, verbunden mit der großen Lust am Lesen und der Freude viele Bücher zu verschenken.

Annemarie Stoltenberg hat die schönsten Geschichten über das Lesen gesammelt und sie charmant kommentiert.

Illustriert von Tanja Kischel.

\* Unter Einhaltung der gesetzlichen Regelungen zur Corona-Pandemiebekämpfung. Bitte informieren Sie sich vor der Lesung über die aktuellen Bestimmungen in unserem Haus.

# DIES & DAS

Termine, Angebote, Kontakte, Öffnungszeiten

## Weißer Ring

Der Weiße Ring – ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten – hält jeden letzten Freitag im Monat von 15–17 Uhr in der Kreisverwaltung Sprechstunden ab. Die Beratung ist unverbindlich, kostenlos, unbürokratisch und auf Wunsch anonym.

## Bücher zu verschenken im INFOPUNKT

Schon Walt Disney wusste: „Es gibt mehr Schätze in Büchern als Piratenbeute auf der Schatzinsel... und das Beste ist, du kannst diesen Reichtum jeden Tag deines Lebens genießen.“ Ein paar von diesen Schätzen wollen wir auch Ihnen nicht vorenthalten. Deshalb finden

Sie ab sofort im INFOPUNKT der Stadtverwaltung am Markt 11 ein Bücherregal mit Lektüre und Musik zum Mitnehmen. Alle Bücher und CDs stehen kostenlos für Sie bereit und freuen sich auf ein neues Zuhause. Auch einige VHS-Kassetten sowie ein VHS-Rekorder sind darunter.

## NUWAB vergibt „Großen Preis der WASSER ZEITUNG“

Am 22. März weist der Weltwassertag in diesem Jahr unter dem Motto „Unser Grundwasser: der unsichtbare Schatz“ erneut auf die Notwendigkeit hin, unserem Trinkwasser-Reservoir die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken. „Viele Menschen jeden Alters sind sich mittlerweile darüber im Klaren, dass wir für unsere natürliche Ressource Wasser mehr Bewusstsein be-

nötigen“, erläutert Dagmar Stenzel, Geschäftsführerin der Nuthe Wasser und Abwasser GmbH (NUWAB), den Anlass für den erstmals ausgeschriebenen „Großen Preis der WASSER ZEITUNG“, der vom Landeswasserverbandstag (LWT) Brandenburg präsentiert wird.

In drei Kategorien – Kita/Schule, Vereine/Organisationen und Sonstige – verleihen die 25 Herausgeber der WASSER ZEITUNG im Land Brandenburg 2022 den mit jeweils 1.000 Euro dotierten Preis. „Wir wollen tolle Initiativen sichtbar machen, den aktiven Protagonist:innen den Rücken stärken und sie mit unseren Möglichkeiten der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen“, so NUWAB-Geschäftsführerin Dagmar Stenzel. „Ich würde mich natürlich besonders darüber freuen, wenn unsere Nuthe-Region mit starken Einsendungen dabei wäre!“ Bewerben könnten sich mit entsprechenden Präsentationen an die E-Mail-Adresse [wasser@spree-pr.com](mailto:wasser@spree-pr.com) u. a. Initiativen zur Vermeidung von schädlichen Bodeneinträgen, die das Grundwasser erreichen könnten, Initiativen zur Stärkung jeder Art von Biotopen und Gewässerlandschaften oder digitale Kam-

pagnen zur Verdeutlichung des Wertes unseres Lebensmittels Nr.1. Explizit angesprochen sind Kita-Gruppen und Schulklassen mit ihren Projekten zum Thema „Wasser/Abwasser“. Alle Informationen zum „Großen Preis der WASSER ZEITUNG“ finden Sie auf unserer Internetseite [www.nuwab.de](http://www.nuwab.de) im Bereich „News“. Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 30. Juni 2022. Die Gewinner:innen werden im September informiert und in der WASSER ZEITUNG veröffentlicht.

## Evangelische Kirchengemeinde

### GOTTESDIENSTE

**13.03.**

10.30 Uhr | Johanniskirche

**20.03.**

9.00 Uhr | Kolzenburg

10.30 Uhr | Johanniskirche

Passionsandachten jeden Mittwoch um 18 Uhr in der Johanniskirche (ungeheizt).

Schauen Sie auch in die Schaukästen und unter [www.evkirche-luckenwalde.de](http://www.evkirche-luckenwalde.de) nach.

